

Wassergehalt in 100 Theilen Glycerin	Specifisches Gewicht	Grade nach dem Beaumé'schen Aräometer	Wassergehalt in 100 Theilen Glycerin	Specifisches Gewicht	Grade nach dem Beaumé'schen Aräometer
13.0	1.2295	28.0	17.5	1.2177	26.8
13.5	1.2280	27.8	18.0	1.2165	26.7
14.0	1.2270	27.7	18.5	1.2150	26.5
14.5	1.2255	27.6	19.0	1.2137	26.4
15.0	1.2242	27.4	19.5	1.2125	26.3
15.5	1.2230	27.3	20.0	1.2112	26.2
16.0	1.2217	27.2	20.5	1.2100	26.0
16.5	1.2202	27.0	21.0	1.2085	25.9
17.0	1.2190	26.9			

Die Anwendung von Glycerin als Füllmaterial für Toiletteseifen ist mit mehrfachen Vortheilen verbunden; das Glycerin macht in Folge seines hohen specifischen Gewichtes die Seife schwer (1 Liter 30grädigen Glycerins wiegt 1250 Gramm) und ertheilt derselben einen sehr hohen Grad von Durchsichtigkeit. Während man früher wirklich durchsichtige glasartige Seifen nur durch Verdampfen einer Lösung von Seife in sehr starkem Alkohol darstellen konnte, und diese Seifen in Folge ihres sehr geringen Wassergehaltes ungemein schwer löslich waren, kann man jetzt durch Anwendung von Glycerin mit Leichtigkeit Seifen darstellen, welche vollkommen durchsichtig sind und dennoch in Wasser leicht löslich sind.

Der günstigen Wirkung, welche das Glycerin auf die Haut äußert, wurde schon gedacht, und kann man, alle aufgezählten Eigenschaften zusammenfassend, das Glycerin als den werthvollsten von allen zum Füllen von Seife verwendeten Körpern bezeichnen. Meistens verwendet man